

Elektrotechnische und elektrochemische Rundschau

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **20 (1904)**

Heft 40

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

J. Wiederkehr & Co.

Technisches Geschäft

Winterthur

Haldenstrasse 1.

Bitte um Beobachtung dieser Adresse.

nicht von der Flamme bezw. dem Gas getroffenen Teile des Metallstückes völlig intakt und tritt bei größeren Stücken eine kaum bemerkbare Erwärmung der gesamten Waffe ein.

Dabei lassen sich die Metallblöcke ebenso leicht in horizontaler wie in vertikaler Richtung durchschmelzen bezw. durchlöchern. Die für die Vornahme der Operation erforderliche Apparatur setzt sich aus einem Daniell'schen Gahn, einer Flasche mit komprimiertem Sauerstoff, aus Druckreglern und Druckschläuchen zusammen und ist leicht transportabel; die Betriebskosten sind an sich sehr gering.

Bis jetzt hat sich das Verfahren hauptsächlich zum raschen Wegschmelzen von erstarrten Eisenmassen aus den Stichlöchern von Hoch-, Cupol- und Martinöfen vorzüglich bewährt. Außerdem ist es zum raschen Durchlöchern von Panzerplatten sehr geeignet und insbesondere auch zum Entfernen gebrochener Schwungradwellen von der Nabe zc. mit großem Vorteil benützt worden.

Dem etwaigen Versuch, das neue Schmelzverfahren in verbrecherischer Absicht zum Durchlöchern der Panzerplatten von Kassenchränken zc. zu benützen, steht der Umstand entgegen, daß die Arbeit mit ziemlichem Geräusch verbunden ist; außerdem kann durch Hinterlegen der Stahlplatten mit Kupferplatten dem Durchschmelzen vorgebeugt werden, indem das Kupfer, wie manche andere Metalle, kein schmelzbares Oxyd liefert und deshalb der Wirkung der Flamme und des Sauerstoffes widersteht.

Zweifellos stellt die dem Köln-Müssener Bergwerks-Aktien-Verein patentierte Erfindung einen beachtenswerten Fortschritt auf dem Gebiet der Metallbearbeitung dar, wozu allerdings zu bemerken ist, daß man von dieser Erfindung nur unter bestimmten Voraussetzungen Gebrauch machen kann.

Elektrotechnische und elektrochemische Rundschau.

Wasserkräfte bei Rheinau. Aus Rheinau wird gemeldet, der Vertrag zwischen der Stadt Winterthur und der Aluminiumfabrik Neuhausen einerseits und der Gemeinde Rheinau andererseits über Gewinnung der Wasserkräfte bei Rheinau sei in der Gemeindeversammlung vom 18. mit großer Mehrheit angenommen worden. Damit werde auch die vielumstrittene Frage der Steganlage nach Vottsfetten günstig gelöst. Durch die Wasserwerkanlage wird die Halbinsel Rheinau beim sogenannten

Stadtgraben an der schmalsten Stelle durchschnitten und die Halbinsel zur Insel.

Elektrizitätswerk Rubel. Wie bereits dieser Tage bekannt geworden, ist vorletzten Sonntag früh das erste Teilstück der Stollenanlagen, welche das Elektrizitätswerk Rubel zum Zwecke der Ruhrbarmachung des Sitterflusses zur Zeit ausführen läßt, durchschlagen worden. Bei dieser Gelegenheit mögen einige nähere Mitteilungen über die interessanten Bauten angezeigt sein.

Dieselben bestehen aus einer Wehranlage bei der Listmühle, südöstlich von Stein, drei Stollen von den respektiven Längen von 1044, 2519,34 und 265 m und einer sogenannten Siphonleitung über den Urnäschfluß, welche die beiden letztern Stollen miteinander verbindet. Der am 18. ds. durchgeschlagene Stollen I von 1044 m Länge wurde am 23. Januar ds. Js. von der Seite Listmühle und am 2. Februar von der Seite Mühlabach in Angriff genommen. Von der erstern Seite wurde ohne Unterbruch bis zum 11. April mit einem täglichen Fortschritt von 1,85 m immer in festem Mergel gearbeitet, als man plötzlich auf eine Schicht von Schlamm, feinem Sand und Wasser stieß. Trotz Anwendung von starken Gerüsten und angestrengter Arbeit unter Wasser, wurde es in 14 Tagen kaum möglich, die durch den Trichter in den Stollen eingedrungenen Materialien zu entfernen. Die Bauleitung, angesichts der großen Schwierigkeiten, welche die Unterführung des Sägebaches noch bereiten konnte, studierte ein Variante des Tracé's, mit welcher der Kanal statt unter dem Bache durch eine Betonbrücke über demselben seine definitive Lage findet. Durch diese Tracéverlegung mußte eine Strecke von zirka 100 m durchbrochenem Stollen verlassen und diese sorgfältig mit Steinen ausgefüllt werden.

Die Stollenarbeiten von der Seite Listmühle wurden am 30. Mai wieder ausgenommen und haben von diesem Tage an keine Unterbrechung mehr erlitten.

Der Stollen I läuft durch Schichten von festem Mergel und hartem Sandstein mit kurzem Vorkommen von Nagelfluh. Gleichzeitig mit dem Ausbruch wurde, trotz der Schwierigkeit in der Ausführung, die Ausmauerung vorgenommen, sodaß am Tage des Durchschlages der Stollen von beiden Seiten bis zu einer Entfernung von 50 m von dem Durchbruchpunkt ganz ausgemauert ist.

Der große Stollen II wurde von der Mühlabachseite am 8. Februar und von der Seite der Urnäsch am 1. Januar in Angriff genommen. Heute sind schon über 1100 m durchgebrochen und 1000 m ausgemauert.

Dank der Tüchtigkeit, sowohl der Bauleitung (Herren

Ingenieur Kärstner und Karutowicz), als des Bauunternehmers Herr Bastianelli und seines Mitarbeiters, Herr Ingenieur Tortello, und nicht weniger durch den unverdrossenen Arbeitsfleiß der Mineurs haben die Bauarbeiten einen sehr erfreulichen Fortgang genommen, sodaß der Durchschlag des großen Stollens — Unvorhergesehenes vorbehalten — auf Ende Dezember 1905 zu erwarten sein dürfte.

Lötschwerk. Zur Zeit ist man mit den ersten Arbeiten für die Anlage eines neuen Stollens aus dem Albtalersee beschäftigt.

— Gegenwärtig sind 2 Ingenieure des „Motor“ damit beschäftigt, die Durchleitungsrechte im Unterlande zu erwerben. Wenn sich keine rechtlichen Schwierigkeiten in den Weg stellen, so wird die Leitung bis im Mai nach Metstal erstellt sein, so daß vom Bezauwerk her Kraft für die Bohrarbeiten importiert werden kann.

Die Elektra Birseck teilt mit, daß am vorletzten Donnerstag bei Mervelier (Werner Jura) Holzhauer eine Tanne auf die Hochspannungsleitung des Elektrizitätswerkes Wangen geworfen haben. Infolge des dadurch verursachten Schadens, der nicht allein die Leitung, sondern auch andere Anlagenteile betroffen, hat das Elektrizitätswerk Wangen der Elektra Birseck mehrere Tage keinen Strom mehr geliefert. Dieselbe war deshalb gezwungen, mit ihren natürlich nicht für solche Fälle ausreichenden Reserveranlagen den Betrieb aufrecht zu erhalten, so gut es eben damit möglich ist.

Elektrische Kraft im Fricktal. Mit der elektrischen Kraftzuführung in Frick, Gips und Wittnau ist es wieder einen Schritt weitergegangen. An einer Versammlung, welche jüngst stattfand, lag eine Kostenberechnung des Herrn Kummeler von Narau vor, die nun den Gemeindebehörden übermittelt wurde. Allgemein sieht man den Bestrebungen auf Einführung der elektrischen Energie sehr sympatisch gegenüber und hofft nur, daß dieselbe recht bald zur Tatsache geworden sein möge.

Elektrizitätswerk am Gonzenbach. Das in vorletzter Nummer erwähnte Elektrizitätswerk dürfte nach dem vorliegenden Projekte nennenswerte Dimensionen annehmen. Ungefähr 100 m oberhalb des Gießenfalls würde eine Talsperre errichtet. Hierdurch wäre die Bildung eines Sammelweihers im Krimbergtales möglich. Der Gehalt des Wassers wird auf zirka 265,000 m³ geschätzt. Eine weitere Druckweihervanlage würde im sogenannten Langenrain erstellt.

Neues Bahnprojekt im Tessin. Casimir Bucher verlangt die Konzession für eine elektrische Bahn Viganello-Rubigliano (Castagnola). Die Kosten sind auf 200,000 Franken angeschlagen.

Bei Adressen-Änderungen

werden die werten Abonnenten gebeten, nebst der neuen auch die alte Adresse mitzuteilen, um Irrtümer zu vermeiden. Die Expedition.

Aus der Praxis — Für die Praxis. Fragen.

NB. **Verkaufs- und Causalgeseuche** werden unter diese Rubrik nicht aufgenommen.

993. Könnte mir jemand mitteilen, wo ein tüchtiger Maler eine sichere Existenz gründen könnte? Offerten unter Chiffre B 993 an die Exped.

994. Existiert in der Schweiz eine Journierschneiderei, welche Blöcke von 200 cm Länge und 65 cm Breite schneiden könnte? Oder gibt es im Ausland eine solche Lohnschneiderei? Für Auskunft zum Voraus besten Dank.

995. Wo bezieht man die leistungsfähigsten und billigsten Handstanzen?

996. Wer liefert Stahlröhren von zirka 16, 18 und 20 mm Durchmesser?

997. Wie kann man kleine Gewindebohrer für Metallschrauben am besten härten, daß sie nicht immer brechen?

998. Wer hätte einen gebrauchten, noch in gutem Zustande befindlichen Petrol- oder Benzinmotor von 4–5 PS und zu welchem billigsten Preise abzugeben? Offerten mit näheren Angaben unter Chiffre B 998 an die Expedition.

999. Was ist Perpignan-Holz? Was kostet solches und zu welchem Zwecke wird dasselbe am besten verwendet?

1000. Welche Firma liefert Kartoutröhren mit gedrucktem Umschlag, 5 × 5 cm und 13 cm Höhe und zu welchen Preisen?

1001. Wer würde eine Drehscheibe, 50–70 Zentner Tragkraft, 75 cm Spurweite, und eine Weiche, gleiche Spurweite, liefern? Offerten an Haab & Cie., Wollhusen.

1002. Wer liefert zur Herstellung eines Massenartikels naturlackierte oder polierte Brettchen in Buchen- oder anderem passendem Hartholz in folgenden Größen: 150 × 80 × 10 mm, 300 × 80 × 10 mm und 450 × 80 × 10 mm, Vorderseite poliert oder lackiert, Ecken abgefaßt? Abnahme 500–1000 Stück per Größe und mehr. Offerten an die Expedition unter Nr. 1002.

1003. Wer besorgt das Lackieren von fertig gearbeiteten Holzartikeln in größeren Quantitäten? Guter, haltbarer Lack erforderlich, der nicht abspringt. Offerten an die Exped. unter Nr. 1003.

1004. Wer hat eine gebrauchte Bandsäge für Kraftbetrieb zu verkaufen? Offerten an Schmid, Baur & Cie., Fribourg.

1005. Wer ist Lieferant von Leimlösen für Holzfeuerung, event. mit Dampf- oder Warmwasser-Heizung? Wer hätte eine solche Einrichtung, die noch in ganz gutem Zustande ist, zu verkaufen? Offerten an die Expedition unter Nr. 1005.

1006. Wer ist Lieferant von eisernen Brunnenleitungs- röhren von 30 mm Lichtweite oder wer hätte ältere, gut erhaltene, zirka 600 m billigt abzugeben? Offerten an J. Bründler, mech. Schreinerei, Ebikon (Zugern).

1007. Besitze zum Betriebe einer Säge eine Wasserkraft von zirka 6–8 PS. Um aber bei trockenem Wetter doch arbeiten und eventuell auch weitere Maschinen betreiben zu können, benötige eine weitere Kraftanlage. Wie kann dies am rationellsten bewerkstelligt werden? Empfiehlt sich eine Dampfanlage oder sind Motoren vorzuziehen? Wer hat tabellos funktionierenden Motor abzugeben? Gefl. Auskunft unter Chiffre 1007 an die Exped.

1008. Wer ist Fabrikant von einfachen buchernen Bett- rahmen im Louis XV. Stil? Abnehmer würde Abschlässe von jeweils 1000 Stück machen. Leistungsfähige Fabrikanten wollen ihre Offerten unter N. D. 1008 an die Expedition einreichen.

1009. Wer liefert ganz billige und leichte Emballagen- Leinwand? Auskünfte und eventuelle Offerten an Gutmanufaktur Bellinzona.



Asphalt-

und Cementarbeiten aller Art

Trottoirs, Keller- und Brauerei-Böden, Terrassen, Korridore, Remisen, Magazine, Durchfahrten etc.

Asphaltierung von Kegelbahnen.

Holzpflasterungen

Stallböden

Antieilolithböden, öl- und säurefest, für Fabriken, Maschinenräume etc.

Asphalt-Parkett

Beton-Bau

1375 b

Plättli-Böden

Asphalt-Blei-Isolierplatten zur Abdeckung von Gewölben, Fundamenten, Unterführungen etc.

Dachpapp-Dächer.

Holzement-Dächer.

Mehrfährige Garantie für alle Arbeiten.

E. Baumberger & Koch, Basel

Asphalt- und Cementbaugeschäft.

Antworten.

Auf Frage **917.** Kleine Hobelmaschinen liefert in bester Ausführung E. Knecht, mech. Werkstätte, Stein a. Rh. Referenzen zu Diensten.

Auf Frage **932.** Bandsägen und ältere Hobelmaschinen sind billig erhältlich bei R. Husschmid, Eisenhandlung, Genf.

Auf Frage **940.** Turbinen nach neuen Systemen, von besonders hoher Leistungsfähigkeit baut für alle Verhältnisse passend